

Georg Fischer Rohrleitungssysteme sorgt mit IBM für eine e-business Lösung.

Georg Fischer Rohrleitungssysteme ist eine von vier Unternehmensgruppen im international tätigen Industriekonzern Georg Fischer. Sie entwickelt und produziert Komponenten und Systeme aus Kunststoff und Metall, die zur Durchleitung, Steuerung, Messung und Regelung von Gasen und Flüssigkeiten dienen. Eingesetzt werden die Produkte in der Industrie, in der Gas- und Wasserversorgung sowie in der Haus- und Sanitärtechnik. Als Marktführer ist Georg Fischer Rohrleitungssysteme weltweit tätig und stellt mit seiner internationalen Logistik- und Verkaufsorganisation den Vertrieb und Service in 25 Ländern sicher. Während sich die Zentrale im Schweizer Schaffhausen befindet, sorgen Niederlassungen vor Ort dafür, dass die Bedürfnisse und die Normen der lokalen Absatzmärkte berücksichtigt werden. So konnte das Unternehmen 1999 mit 2 895 Mitarbeitern einen Umsatz von über 706 Mio. SFR ausweisen.

Mehrsprachigen Online-Katalog erstellt

Die Unternehmensleitung hatte sich 1997 dazu entschlossen, die umfangreiche Produktpalette mit über 20 000 Artikeln weltweit einheitlich im Internet zu präsentieren. Für die Kunden sollte sich jedoch nichts an der bekannten Nähe am Markt ändern. Sie sollten wie bisher unter Berücksichtigung ihrer Landessprache und ihres spezifischen Sortiments die Gelegenheit erhalten, Komponenten schnell zu finden und sich über ihre Einsatzmöglichkeiten zu

informieren. In einem zweiten Schritt sollte dann der Online-Katalog zum e-business erweitert werden, um einen zusätzlichen Vertriebsweg zu erschließen und die Geschäftsabläufe zu optimieren. Unter diesen Voraussetzungen wurden mehrere Unternehmen aufgefordert, ein Angebot abzugeben.

Stefan Gautschi, heute Leiter Finanzen und Rechnungswesen der Georg Fischer Rohrleitungssysteme, damaliger Projektleiter und Leiter Electronic Business:

„Wir haben uns für die Komplettlösung von IBM Global Services entschieden, da sie allen anderen Angeboten deutlich überlegen war. Dafür waren sicher auch unsere sehr guten Erfahrungen mit der IBM und ihr Know-how im e-business ausschlaggebend.“

Ende 1997 begann die erste Projektphase. Nachdem in einem Consulting Assessment die allgemeine Vorgehensweise festgelegt worden war, konnte die IT-Architektur entwickelt, die Datenbank entworfen und die Basissoftware IBM

Branche	Fertigung und Vertrieb
Software	IBM AIX, IBM DB2, IBM WebSphere Commerce Suite
Hardware	IBM RS/6000
Service	IBM Web Hosting auf der Universal Server Farm, IBM EDI



WebSphere Commerce Suite angepasst werden. Die spezifischen Länderkataloge von Georg Fischer Rohrleitungssysteme wurden mit den entsprechenden Sprachen, Währungen und Maßsystemen versehen, die Daten für die Verwaltung unter DB2 modifiziert und dann IBM Global Services zur Verfügung gestellt.

Der Online-Katalog gliedert sich in die Bereiche Planungsgrundlagen, Suchmöglichkeiten und Bestellfunktion. Die umfangreichen Suchmöglichkeiten und die Bestellfunktion wurden bereits in der ersten Phase realisiert. Die Planungsgrundlagen werden stetig ausgebaut. Im Moment können Kunden auf das Gesamtangebot zugreifen und sich über Details der Komponenten sowie über die Listenpreise informieren. Um im Katalog die volle Funktionsfähigkeit zu gewährleisten, wurde IBM WebSphere Commerce Suite deutlich erweitert: von der Mehrsprachigkeit über Erweiterung der Kategorien und eine Kategorien-Produkt-Architektur bis hin zu Statistiken, erweiterten Suchoptionen, persönlichen Teilelisten, Planungsgrundlagen und Hilfstabellen. Die Datenbank DB2 erhielt dazu rund 50 Zusatztabellen, etwa 30 000 Produkte und 8 000 Kategorien pro Vertriebsgesellschaft sowie über 20 000 Bilder und PDF-Dateien. Im Anschluss wurde die entwickelte Online-Lösung auf die spezifischen Geschäftsprozesse von Georg Fischer Rohrleitungssysteme abgestimmt und im Dezember 1998 im Internet bereitgestellt.

IBM stellt auch operative Services sicher

Für den Online-Katalog hat Georg Fischer Rohrleitungssysteme einen Web Hosting-Vertrag mit IBM Global Services unterzeichnet, der den Betrieb der Server auf der IBM Universal Server Farm in Ehningen vorsieht. Als Webserver und zur Verwaltung von IBM WebSphere Commerce Suite dient hier ein IBM RS/6000 Server. Ein zweiter fungiert als Datenbankserver für die DB2, welcher die umfangreiche Datenlast des Online-Angebotes ideal aufnimmt. Für Tests stehen zwei weitere, kleinere IBM RS/6000 Server mit einer ähnlichen Konfiguration zur Verfügung. Mit diesem Vertrag erhält Georg Fischer Rohrleitungssysteme stets modernstes und sicheres Web Hosting in einer Server-

umgebung, die in punkto Flexibilität und Sicherheit keine Wünsche offen lässt. Das Unternehmen hat sich aus ökonomischen Gründen dafür entschieden, den operativen Betrieb extern abzuwickeln. Es stellt damit die ganzjährige Hochverfügbarkeit des Online-Katalogs sicher und erhält zudem alle Services für das Projekt aus einer Hand.

„IBM Global Services hat die Größe unseres Projektes erkannt und unsere Lösung kompetent und mit Know-how umgesetzt. Der Markt reagiert sehr positiv auf das Teilprojekt Online-Katalog und bringt deutlich mehr Kunden auf unsere Homepage. Wir haben damit einen echten Mehrwert geschaffen, der sich auch für uns rechnet.“

Stefan Gautschi, Leiter Finanzen und Rechnungswesen der Georg Fischer Rohrleitungssysteme

Aus Online-Katalog wird e-commerce

Nach dem Online-Katalog wurde zunächst für Schweden und die USA ein Online-Bestellsystem eingeführt. Kunden, die im Online-Katalog recherchieren, werden mit Hilfe ihres Webbrowsers automatisch in den für sie relevanten Bereich geleitet, ohne selbst länderspezifische Einstellungen vornehmen zu müssen. Vor allem in Schweden ist die Internetnutzung besonders hoch, und Georg Fischer Rohrleitungssysteme bietet hier mit 14 000 Artikeln sein umfangreichstes Programm an. Seit Mai 1999 können dort mit der e-business Lösung Endkunden und Händler sämtliche Informationen und Bestellungen über das Internet erledigen.

Im Moment erfolgt im Rahmen des Web Hosting-Vertrages der Datenaustausch mit Kunden, Lieferanten und Geschäftspartnern über IBM EDI Services. Georg Fischer Rohrleitungssysteme testet derzeit, wie die Bestellmöglichkeit durch

eine direkte Anbindung mittels IBM MQSeries an das eigene ERP-Auftragssystem (z.B. SCALA oder SAP) optimiert werden kann. Damit soll im bereits rationalisierten Bestellmodus auch ein ideal beschleunigtes Verfahren erreicht werden. Kundenindividuelle Konditionen können dann aus SAP heraus sofort berücksichtigt und Informationen über die Verfügbarkeit der Komponenten umgehend bereitgestellt werden.

Mit Abschluss des Online-Katalogs für Schweden und die USA sollen sukzessiv auch die Kunden in den anderen Ländern die Möglichkeit erhalten, Komponenten und Systeme online bestellen zu können. Stefan Gautschi: „Das Projekt ist für uns eine sehr wertvolle Erfahrung und die richtige Investition in die Zukunft. Es festigt unsere Position als Marktführer und deckt die Wünsche der Kunden ab. Damit bestätigt sich auch die Entscheidung für die e-business Lösung mit IBM Global Services als zusätzlichen Vertriebskanal als strategisch richtig.“



© Copyright IBM Corporation 2000

IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Bändliweg 21, Postfach
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie im Internet unter:
ibm.com
ibm.com/services/de

IBM und das IBM Logo sind eingetragene Marken der International Business Machines Corporation.

SAP und R/3 sind eingetragene Marken der SAP AG.

Marken anderer Unternehmen/Hersteller werden anerkannt.

PDF ist ein Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated.